

Gebrauchsanleitung

E-walk



CE



The undersigned, representing the following manufacturer

Decon Wheel AB
Org. No. 556618-9006
SRN SE-MF-000046289
Södra Ekeryd 119, 314 91 Hyltebruk
Sweden,

hereby declares that the product **E-Walk**

with the basic UDI-DI 735001014MCGB3

and the following references MCG4055
MCG4755

is in conformity with the Medical Device Regulation (EU) 2017/745 as a class I medical device based on Annex VIII; and the Directive 2011/65/EU on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

Intended purpose: E-Walk is a caregiver controlled electric drive unit for wheelchairs with the intended purpose to enable caregivers to push manually operated wheelchairs with powered support. The device is intended for indoor and outdoor use.

This EU declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Hyltebruk, 2025-10-24

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Mattias Lundin", is written over a faint, circular, light blue watermark that contains the text "Creating Freedom".

Mattias Lundin
CEO



Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für die Brems- und Schiebehilfe E-walk von Decon Wheel entschieden haben. Das durchdachte Design, die Funktionalität und die Qualität unseres Produktes werden Sie nicht enttäuschen.

Um eine optimale Anwendung des E-walk zu gewährleisten, sollten Sie vor der ersten Benutzung die Bedienungsanleitung gründlich durchlesen.

Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise und wertvolle Tipps für die richtige Benutzung und Pflege des E-walk.

Der E-walk dient einer Begleitperson als Brems- und Schiebehilfe und wird ausschließlich von einer den Rollstuhlfahrer begleitenden Person bedient.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, welcher Ihnen den E-walk geliefert und an Ihren Rollstuhl angepasst hat. Er berät Sie gerne auch über andere Produkte aus unserem Haus.

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Konformitätserklärung	2
Vorwort	3
Sicherheitshinweise	6
Zeichen und Symbole	6
Allgemeine Sicherheitshinweise	6
Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)	7
Allgemeine Hinweise	8
Zweckbestimmung	8
Indikation / Kontraindikation	8
Verantwortlichkeit	8
Konformitätserklärung	8
Identifikation des E-walk	8
Produkt und Lieferübersicht	9
Überprüfung der Lieferung	9
Lieferumfang	9
Verpackung und Versand	9
Produktbeschreibung	10
Montage	11
Montage der Adapterplatten	11
Anpassung der Sitzbreite	12
Anbringen an den Rollstuhl	13
Abnehmen vom Rollstuhl	14
Alternative Befestigung der Steuereinheit	15
Benutzung der Steuereinheit	16
Steuereinheit	16
Anbringen der Steuereinheit	16
Ein- und Ausschalten	16
Geschwindigkeit auswählen	16
Fahren	17
Vorwärts- und Rückwärts fahren	17
Brems- und Schiebetrieb	17
Batterien	18
Laden der Batterien	18
Montage und demontage der Batterien	19
NiMH Batterie reset (Zurücksetzung)	19
Austausch der Batterien	19

Inhalt	Seite
Selbsthilfe / Fehlersuche	20
Wenn das System keinen Strom hat	20
Seitenträger	21
Liefer- und Transportinformationen	21
Technische Daten	22
Pflegehinweise	23
Pflegehinweise für den Benutzer	23
Reinigung	23
Überprüfung durch den Benutzer	23
Wartungshinweise für den Fachhandel	23
Reparatur	23
Entsorgung	24
Weitergabe	24
Garantie	24
Einweisungsdokument	25
Eigene Notizen	26

Sicherheitshinweise - Zeichen und Symbole



Achtung! Bezeichnet besonders sicherheitsrelevante Hinweise. Bedienungsanleitung beachten!



Wichtig! Bezeichnet besonders nützliche Informationen im jeweiligen Sachzusammenhang.



Transporthalterung für einen sicheren Transport des E-walk.



Gefahrgut! Gewährt im jeweiligen Kontext besonders nützliche Informationen

Allgemeine Sicherheitshinweise

Stellen Sie vor jeder Anwendung sicher, dass alle angebauten Teile ordentlich befestigt und die Halterung zum Rollstuhl ausreichend sicher ist. Um Stürze und gefährliche Situationen zu vermeiden, sollten Sie den Umgang mit Ihrem E-walk erst auf ebenem, überschaubarem Gelände üben. Eine Einweisung in die Handhabung und Erklärung aller Funktionen über einen Fachhändler ist zwingend erforderlich. Die Begleitperson muss geistig und körperlich in der Lage sein, die Brems- und Schiebehilfe sicher und gefahrenfrei für den Rollstuhlsassen, sich selbst und Dritte zu bedienen. Die Einweisung ist zu protokollieren und vom Fachhändler wie auch den Benutzern zu unterzeichnen.



Es sind die vom Hersteller des Rollstuhls vorgegebenen Werte, wie Luftdruck, max. Steigung und max. Benutzerlast zu beachten.

Die Montage der Halterung für den E-walk darf nur von autorisierten Fachhändlern ausgeführt werden.

- Es ist sicherzustellen, dass die Halterung zu Ihrem Rollstuhlmodell passt.
- Die Gebrauchsanweisung Ihres Rollstuhls ist unbedingt zu beachten.
- Die max. Benutzerlast Ihres Rollstuhls darf bei Verwendung der Brems- und Schiebehilfe nicht überschritten werden.
- Antikippstützen werden empfohlen, ab einer Steigung von 7 Grad.
- Der E-walk darf nur von einer Begleitperson bedient werden.
- Der Rollstuhlfahrer darf den E-walk keinesfalls selbst im Sinne eines Rollstuhltriebes betreiben.
- Steigungen oder Gefälle von mehr als 10% dürfen nicht mit dem E-walk befahren werden.
- Steigungen und Gefälle dürfen unter keinen Umständen im Schiebeantrieb (ausgekuppelter Antrieb) befahren werden.
- Absätze und Bordsteinkanten sind mit abgeschaltetem und ausgekuppeltem E-walk zu überwinden.
- Benutzen Sie E-walk nur auf glattem und festen Untergrund.
- Laden Sie die Batterien nach Möglichkeit nach jeder Fahrt auf.
- Wenn der E-walk an einen Rollstuhl montiert ist, sollte er sich in einem neuen Zustand befinden.
- Denken Sie daran, dass ein Rollstuhl nicht für die Verwendung eines Motors gebaut ist, da dies die Belastung des Rollstuhls erhöht.
- Insbesondere ist Vorsicht geboten, wenn die Fahrbahn geneigt ist und der Boden uneben oder weich ist.
- Die Lenkräder sind einer größeren Belastung ausgesetzt. Sie können die Belastung verringern, indem Sie Lenkräder mit einem größeren Durchmesser nutzen.
- Die Lenkräder sollten einen min. Durchmesser von 150mm haben.
- Multifunktions-Rollstühle mit Kippfunktion könnten in Ihrer Funktion eingeschränkt werden. Bitte achten Sie darauf, dass diese Funktionen durch den E-walk nicht beschädigt werden.



Achtung! Jeglicher Missbrauch des E-walk kann zu Verletzungen des Insassen, der Begleitperson oder Dritter führen.

Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)

Da elektromagnetische Störungen, je näher man sich auf eine ausstrahlende Antenne zu bewegt, stärker werden, sind elektromagnetische Felder von tragbaren Funkquellen von besonderer Bedeutung. Es ist möglich, unbeabsichtigt hohe Pegel elektromagnetischer Energie in die Nähe eines Steuerungssystems zu bringen, während man diese Geräte benutzt. Das kann zur Beeinflussung der Bewegung oder der Bremsen der Brems- und Schiebehilfe führen. Deshalb beachten Sie bitte die nachfolgend aufgeführten Empfehlungen, um eine Störung Ihrer Brems- und Schiebehilfe zu verhindern:



Die folgenden Warnungen sollten das Risiko des unbeabsichtigten LöSENS der Bremsen oder der Fortbewegung der Brems- und Schiebehilfe, was zu ernsthaften Verletzungen führen könnte, verringern.

- Keine Benutzung von tragbaren Sende-/Empfangsgeräten, wie CB-Funk oder anderer tragbarer betriebsbereiter Geräte, wie Handys, während sich Ihre Brems- und Schiebehilfe im eingeschalteten Zustand befindet.
- Achten Sie auf Sendemasten wie Radio- oder Fernsehsender, die sich in der Nähe befinden und versuchen Sie, diese zu vermeiden.
- Sollten sich die Bremsen unbeabsichtigt lösen oder sich der E-walk unbeabsichtigt fortbewegen, stellen Sie ihn, sobald er sicher ist, aus.
- Beachten Sie, dass das Hinzufügen von Zubehör und Komponenten oder das Abändern der Brems- und Schiebehilfe dazu führen kann, dass diese anfälliger auf elektromagnetische Wellen reagiert.
- Berichten Sie alle Vorkommnisse unbeabsichtigter Bewegungen und Bremsvorgänge Ihrem Fachhändler und stellen Sie fest, ob Quellen von elektromagnetischer Funkstörung in der Nähe sind.



Hinweis! Der E-walk selbst kann auch Störungen durch elektromagnetische Felder hervorrufen. Sollten Sie solche Störungen beobachten nehmen Sie den E-walk außer Betrieb und benachrichtigen Sie Ihren Fachhändler oder Decon Wheel AB.

Allgemeine Hinweise

Zweckbestimmung

Der E-walk ist ein elektrischer Zusatzantrieb für manuelle Rollstühle und für den Innen- und Außenbereich einsetzbar. Der E-walk ist ausschließlich zur Fremdbeförderung, d.h. für die Unterstützung beim Schieben und Bremsen des Rollstuhlfahrers durch die Begleitperson, gedacht.

Indikation / Kontraindikation

Der E-walk unterstützt die Begleitperson beim Schieben und Abbremsen des Rollstuhls und erleichtert längere Fahrten wieder bewältigt. Die Verwendung des E-walk ist dann ratsam, wenn der Rollstuhlnutzer sich nicht selbst fortbewegen kann und die Begleitperson nicht über genügend Eigenkräfte verfügt einen Rollstuhl zu schieben. Die Begleitperson muss körperlich und geistig in der Lage sein den E-walk in allen Situationen sicher zu bedienen.

Verantwortlichkeit

Wir können uns als Hersteller nur dann für die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Gebrauchstauglichkeit unserer Produkte verantwortlich betrachten, wenn Änderungen, Erweiterungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten nur von solchen Personen ausgeführt werden, die von uns dazu ermächtigt wurden und die Brems- und Schiebehilfe unter Beachtung aller Gebrauchshinweise benutzt wird.

Konformitätserklärung

Decon Wheel Ab erklärt als Hersteller des Produktes, dass die Brems- und Schiebehilfe E-walk vollständig den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 93/42 entspricht.

Identifikation des E-walk

Das Typenschild ist auf der oberen Seite der Motorplatte angebracht, siehe unteres Bild.

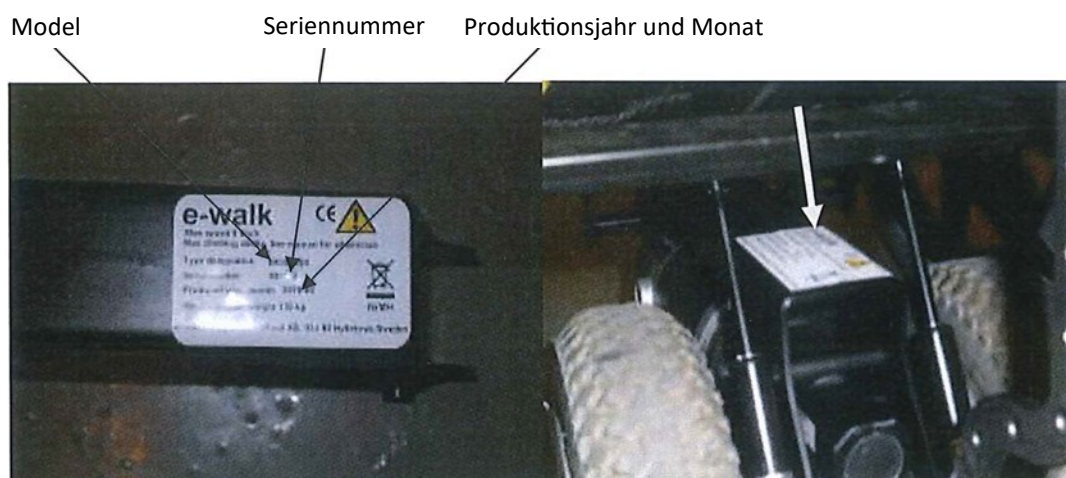


Abbildung 1: Typenschild

Produkt und Lieferübersicht

Überprüfung der Lieferung

Die Brems- und Schiebehilfe E-walk wird von Ihrem Fachhändler betriebsbereit geliefert.

Bei der Lieferung enthalten:

- Montierte Adapter am Rollstuhl zur Aufnahme des E-walk
- Installation des Batteriepack
- Befestigung der Steuereinheit am Schiebegriff des Rollstuhls rechts oder links



Abbildung 2: Produktübersicht

Lieferumfang

Zum serienmässigen Lieferumfang gehören:

1. Batteriepack
2. Steuereinheit
3. Antriebseinheit
4. Ladegerät
5. Verlängerter Griff
6. Bedienungsanleitung
7. Adapter zur Befestigung am Rollstuhl

Verpackung und Versand

Sollte es erforderlich sein den E-walk separat zu verschicken (zur Reparatur oder Rückgabe) wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an Decon Wheel AB. Wir werden Ihnen einen Versandkarton zuschicken oder das Gerät abholen.



Abbildung 3: Produktbeschreibung

Montage

Montage der Adapterplatten

Mit Hilfe von verschiedenen Adapterplatten können Sie den E-walk an allen gängigen Rollstuhltypen befestigen. Aus diesem Grund kann die an Ihrem Rollstuhl befestigte Adapterplatte von der in dieser Gebrauchsanweisung gezeigten abweichen.

Um den E-walk an Ihrem Rollstuhl nutzen zu können, müssen die passenden Adapterplatten befestigt sein. Zur Befestigung der Adapter werden evtl. vorhandene Bohrungen am Rollstuhlrahmen verwendet. Sind diese nicht vorhanden werden Klemmadapter verwendet. Somit ist es möglich den E-walk vollständig und ohne bleibende Rückstände vom Rollstuhl zu demontieren und ggf. wieder bei einem anderem Rollstuhl einzusetzen.



Achtung! Die Montage der Adapterplatten, sowie sämtliche Einstellungen, dürfen nur von autorisierten Fachhändlern durchgeführt werden.



Abbildung 4: Adapterplatte



Wichtig! Kontrollieren Sie wöchentlich, dass die Adapterplatten fest am Rollstuhl befestigt sind. Sollten sich Schraubverbindungen gelöst haben, setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Die Antriebsverriegelung, bzw. der Hebel zum Lösen der Brems- und Schiebehilfe wird von Ihrem Fachhändler montiert und eingestellt.

Anpassung der Sitzbreite

Die Brems- und Schiebehilfe E-walk kann leicht auf verschieden breite Rollstühle angepasst werden. Beachten Sie bitte die korrekte Montage der Adapterplatten am jeweiligen Rollstuhl. Somit kann ein E-walk auch von verschiedenen Rollstuhlfahrern benutzt werden.

Benötigtes Werkzeug: Inbusschlüssel SW4

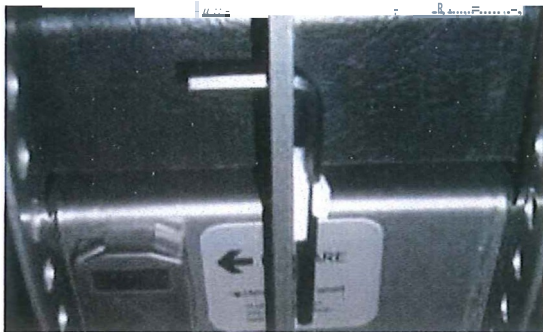


Abbildung 5:

- Jedes der beiden Seitenteile ist mit zwei Madenschrauben 1 befestigt.
- Lösen Sie zunächst die Madenschrauben 1 der beiden Seitenteile.

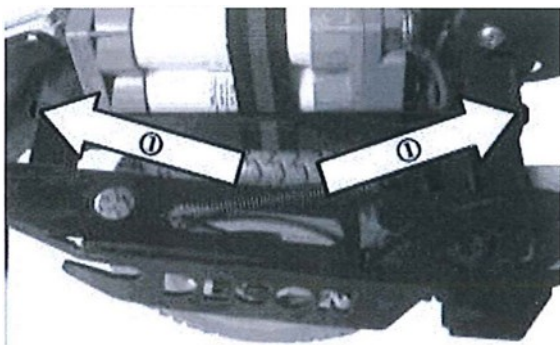


Abbildung 6: Madenschrauben lösen

- Schieben Sie die Seitenteile hinein, so dass Sie die Antriebseinheit mittig zwischen die Adapterplatten schieben können.
- Ziehen Sie die Seitenteile nach außen, so dass diese an den Adapterplatten anliegen.
- Drehen Sie die Madenschrauben wieder hinein, so dass die Seitenteile fest sitzen.

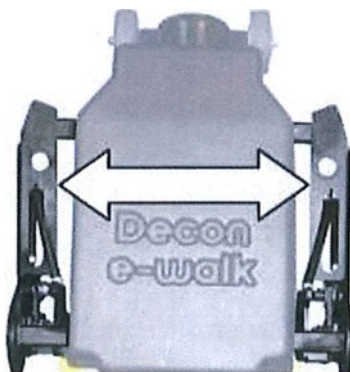


Abbildung 7: Seitenteile Verstellen

Anbringen an den Rollstuhl

Die Brems- und Schiebehilfe kann mit wenigen Handgriffen an den Rollstuhl angekoppelt werden. Zum Anbringen gehen Sie dabei wie folgt vor:



Achtung! Betätigen Sie die Feststellbremsen am Rollstuhl.

1. Montieren Sie die Steuereinheit.
2. Heben Sie den E-walk an und schieben Sie ihn von hinten auf den Rollstuhl. Achten Sie darauf, dass Sie ihn über die hinteren Stifte der Halterung heben.
3. Schieben Sie weiter, bis Sie sehen, dass die vorderen Aussparungen in den Seitenteilen des E-walk genau an den vorderen Befestigungstiften der Adapterplatten anliegen.
4. Senken Sie den E-walk auf die hinteren Stifte der Halterung, bis Sie ein Klicken hören.
5. Versetzen Sie die Antriebseinheit zunächst mit Hilfe der Steuereinheit in den Schiebemodus.

Siehe Abbildung unten

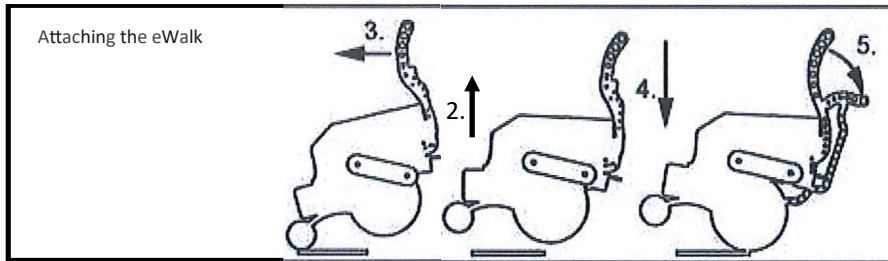


Abbildung 8: Anbringen des E-walks



Achtung! Die Verbindungskabel dürfen die Bewegungsfreiheit der Begleitperson nicht einschränken. Vermeiden Sie auch, sie zu verbiegen, einzuknicken oder einzuklemmen.

Abnehmen vom Rollstuhl

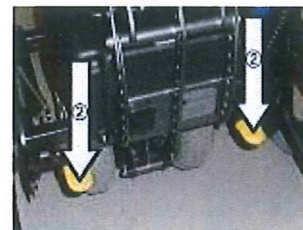
Das Abnehmen des E-walk ist einfach und mühelos.



Achtung! Betätigen Sie die Feststellbremsen am Rollstuhl.



Achtung! Klemmgefahr!



1. Schalten Sie als erstes die Brems- und Schiebehilfe am Schlüsselschalter aus.
2. Ziehen Sie den Griff des E-walk hoch, so dass die Räder frei in der Luft hängen.
3. Aktivieren Sie einen der gelben Verriegelungshebel, indem Sie mit den Füßen auf den Hebel drücken und dadurch die Verriegelung auf den Adapterplatten lösen.
4. Halten Sie den Fuß am Hebel, während Sie den E-walk anheben.
5. Ziehen Sie nun den E-walk aus der Führung.
6. Entfernen Sie die Steuereinheit vom Rollstuhl.

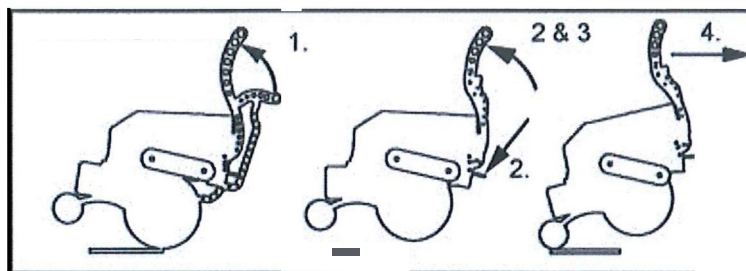


Abbildung 9: Abnehmen vom Rollstuhl

Verlängerte Griffe

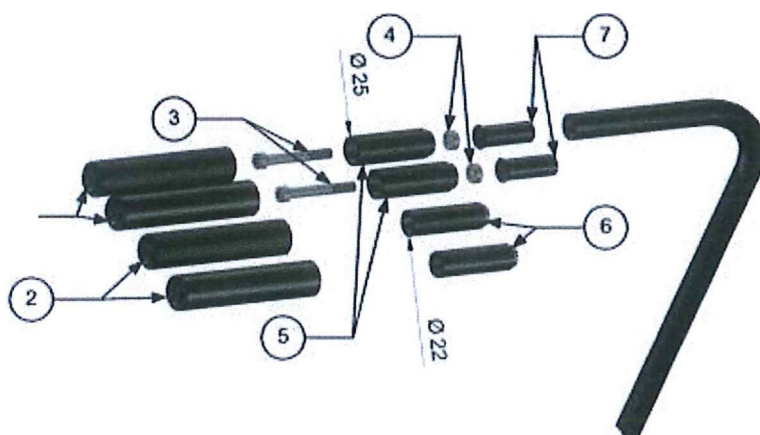
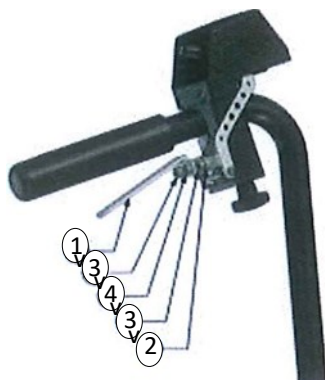


Abbildung 10: Montage von verlängerten Griffen

Nr.	Art. Nr	Anzahl	Beschreibung
1	380106	2	Gummigriff
2	380105	2	Gummigriff
3	XSM8X65	2	Schraube M8x65
4	100400002	2	Distanz
5	380108	2	Verlängerungsgriff
6	380107	2	Verlängerungsgriff
7	8500	2	Dübel

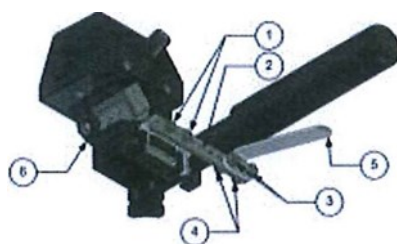
Alternative Befestigung der Steuereinheit



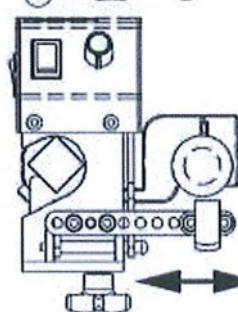
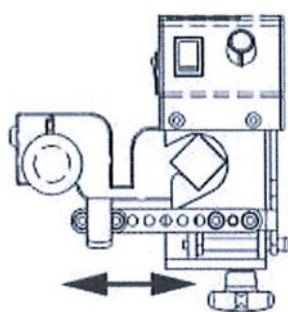
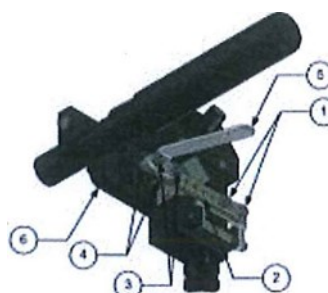
Mittig platzierte
Steuereinheit



Nr.	Art. Nr.	Anzahl	Beschreibung
1	350860	1	Gashebel
2	350861	1	Halterung STD
3	XSM5X10	2	Schraube M5x10
4	XSM5X12	1	Schraube M5x12



Seitlich platzierte
Steuereinheit



Nr.	Art. Nr.	Anzahl	Beschreibung
1	XSM5X10	2	Schraube M5x10
2	350862	1	Seitlich platzierte Halterung
3	XSM5X14	2	Schraube M5x14
4	XSM5ML	2	Mutter - selbsthemmend M5
5	350860	1	Gashebel
6	380030	1	Halter für Steuereinheit

Abbildung 11: Die Steuereinheit am Griff befestigen

Benutzung der Steuereinheit

Steuereinheit

Der E-walk ist mit einer programmierbaren Steuerung ausgestattet. Es können die Beschleunigung, Verzögerung und die Geschwindigkeit angepasst werden. Die Brems- und Fahreigenschaften werden dadurch verändert.



Achtung! Änderungen an der Programmeinstellung dürfen nur von Ihrem Fachhändler oder Decon Wheel in Abstimmung mit Ihrem Arzt oder Therapeuten erfolgen.



Achtung! Sie sollten das Steuergerät nicht öffnen, da es präzise kalibriert ist. Andernfalls kann es zu Funktionsstörungen kommen, die nicht in der Garantie enthalten sind!

Anbringen der Steuereinheit

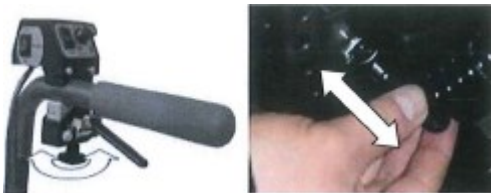


Abbildung 12: Anbringen der Steuereinheit

Die Steuerung kann wahlweise an dem linken oder rechten Schiebegriff angebracht werden. Schieben Sie dazu die Steuerung auf das Befestigungsrohr des Schiebegriffes und ziehen Sie unten die Befestigungsschraube fest. Stellen Sie sicher, dass die Steuerung sicher sitzt und nicht wackelt.

Um die Steuerung abzunehmen, lösen Sie einfach die Befestigungsschraube.



Abbildung 13: Kippschalter

Ein- und Ausschalten

Zum Fahren mit dem E-walk muss der Kippschalter (siehe Pfeil) betätigt werden. Die Batterieanzeige signalisiert die vorhandene Kapazität der Batterie und die Betriebsbereitschaft des E-walk.

Geschwindigkeit auswählen

Die max. erreichbare Geschwindigkeit kann unabhängig von dem Fahrhebel eingestellt werden. Die max. Geschwindigkeit (5,35km/h) wird bei max. Stellung nach rechts (Symbol Hase) und bis zum Anschlag betätigtem Fahrhebel erreicht. Drehen Sie den Drehknopf nach links (Symbol Schildkröte), verringern Sie max. erreichbare Geschwindigkeit. Die max. Geschwindigkeit wird nicht überschritten und der Motor brems automatisch wenn Sie den Fahrhebel loslassen.



Abbildung 14: Geschwindigkeitsschalter



Abbildung 1: Geschwindigkeitshebel



Abbildung 2: Fahrtrichtung auswählen



Abbildung 17: Anschliessen und Abtrennen der Antriebseinheit

Fahren

Mit dem in der Abbildung dargestellten Hebel kann die Geschwindigkeit dosiert werden. Wählen Sie die maximale Geschwindigkeit mit dem Drehknopf. Je stärker Sie den Hebel drücken desto schneller fahren Sie. Die gewählte Geschwindigkeit wird jedoch nicht überschritten. Durch loslassen des Hebels bremsst der Motor automatisch ab.

Vorwärts und Rückwärts fahren

Zum Fahren wird der Richtungsschalter auf „FW“ (forward/vorwärts) geschaltet. Durch langsames Betätigen des Fahrhebels fährt der E-walk sanft an. Die Geschwindigkeit des Antriebes hängt von dem Betätigungsweg und der Vorwahl der Geschwindigkeit ab.

Zum Rückwärtsfahren wird der Richtungsschalter auf „RW“ (rearward/rückwärts) gestellt. Gelenkt wird der Rollstuhl, wie auch ein herkömmlicher manueller Rollstuhl, durch Vorgabe der Richtung an den Schiebegriffen.

Brems- und Schiebetrieb

Der Rollstuhl kann auch mit angekoppelter Brems- und Schiebehilfe mit und ohne elektrischen Antrieb geschoben werden.

Befindet sich der Antrieb unten, wie auf der Abbildung dargestellt, ist die Schiebehilfe eingekoppelt. Drückt man den Antrieb nach oben wird dieser ausgekoppelt und der Rollstuhl befindet sich im Schiebemodus ohne Motorunterstützung.



Achtung! Lösen Sie den Antrieb niemals an einem Gefälle! Es besteht für den Insassen die Gefahr eines Sturzes, sollten die Feststellbremsen des Rollstuhls nicht betätigt sein.

Batterien

Serienmäßig ist der E-walk mit zwei wartungsfreien 12V/12AhC20 Gel Batterien ausgestattet. Den aktuellen Ladezustand können Sie am Bedienteil ablesen. Befinden sich die LED-Balken im grünen (+) Bereich, haben die Batterien noch ausreichend Kapazität für eine längere Ausfahrt. Liegen die LED-Balken im roten (-) Bereich, sind die Batterien unverzüglich aufzuladen.



Fast entleerte Batterie



Teilentladene Batterie



Voll geladene Batterie

Vermeiden Sie eine vollständige Entladung der Batterien und Laden Sie die Batterien nach jedem Gebrauch wieder auf. Die Batterien können sich bei längerer Pause selbst entladen und verlieren Ihre Kapazität. Nach einigen Lade-/ Entladezyklen steht die volle Kapazität wieder zur Verfügung.

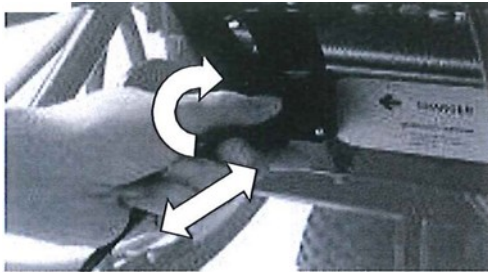


Abbildung 18: Ladebuchse

Laden der Batterien

Zum Laden der Batterien verwenden Sie das mitgelieferte Ladegerät. Die Batterien müssen zum Laden nicht abgenommen werden.

- Schieben Sie die Abdeckung zur Seite
- Schalten Sie die Brems- und Schiebehilfe aus
- Führen Sie den Stecker des Ladegerätes in die Ladebuchse
- Stecken Sie den Netzstecker des Ladegerätes in die Steckdose
- Die Ladung beginnt automatisch
- Die LED-Anzeige am Ladegerät gibt Ihnen den aktuellen Betriebszustand des Ladegerätes an

Rotes Licht an: Ladevorgang

Dauerlicht Gelb: Ladegerät nicht angeschlossen/kein Ladevorgang

- Ziehen Sie nach dem Laden der Batterien den Stecker aus der Ladebuchse
- Schieben Sie die Abdeckung wieder zurück

Montage und Demontage der Batterien

1. Ziehen Sie die schwarze Haube hoch.
2. Der Stecker muss montiert / demontiert werden.
3. Entfernen Sie den Ladestecker (nur NiMH-Batterien)
4. Batterieriemen spannen / lösen

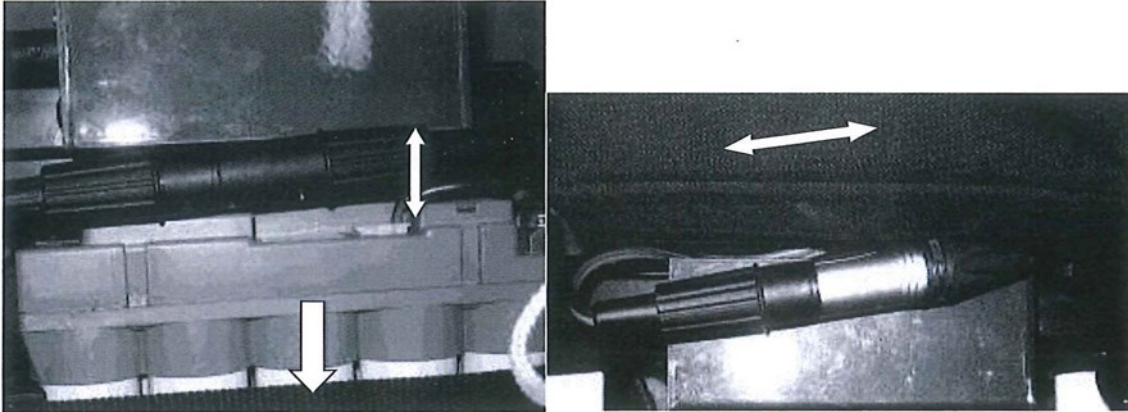


Abbildung 19: Batterie Verbindung

NiMH Batterie Reset (Zurücksetzung)



Achtung! Wenn die NiMH-Akku-Timerfunktion den Akku ausgeschaltet hat (4 Stunden), müssen Sie die Batterie zurücksetzen, indem Sie zweimal auf die Reset-Taste drücken, um sie zu aktivieren. Der Knopf ist oben auf der Kapuze geschnürt. (Siehe Bild unten)



Abbildung 20: NiMH Batterie Reset (Zurücksetzen)

Austausch der Batterien

Zum Austausch der Batterien wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



Achtung! Der Austausch der Batterien sollte nur von autorisierten Fachhändlern durchgeführt werden.



Achtung! Das Batterieladegerät gilt gemäß der EU Richtlinie (WEEE 2002/96/CE) als Elektromüll und wird von jeder Sammelstelle kostenlos zur Entsorgung entgegengenommen. Dieses Produkt kann Substanzen enthalten, die bei unsachgemäßer Entsorgung zu Umweltschäden führen könnte. Schützen Sie Ihre Umwelt indem Sie das Produkt und die Batterien am Ende seiner Lebenszeit zum Recycling einer offiziellen Sammelstelle übergeben.

Selbsthilfe / Fehlersuche

Hier ist eine Liste von Fehlercodes. Sehen Sie sich die Steuereinheit an und überprüfen Sie, wie viele Balken blinken. Vergleichen Sie sie und befolgen Sie die Schritte. Versuchen Sie dies immer, bevor Sie sich an Ihren Servicepartner wenden.

1 Balken 	Batterie schwach oder schlechter Kontakt zur Batterie. Batterieanschlüsse und -Kabel prüfen / Batterie laden.
2 Balken 	Schlechter Kontakt zum Motor / Schlechter Kontakt zum Steuergerät Anschlüsse und Kabel prüfen.
3 Balken 	Es ist ein Kurzschluss zwischen Batterie und Motor. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an Decon Wheel AB.
4 Balken 	Die Freilauffunktion ist aktiv oder die manuelle Funktion ist aktiv. Griffe prüfen / Service benachrichtigen.
5 Balken 	Nicht in Gebrauch.
6 Balken 	Ladegerät nicht abgeklemmt oder Gasgriff nicht in Startposition. Ladegerät abklemmen oder Gashebel in Startposition bringen.
7 Balken 	Die Startposition des Gashebels ist nicht erreicht. Stellen Sie den Gashebel in die Startposition.
8 Balken 	Ein Problem beim Gasgriff ist aufgetreten. Überprüfen Sie alle Kabel und Anschlüsse.
9 Balken 	Feststellbremse hat schlechten Kontakt. Überprüfen Sie die Verbindung zwischen sDrive / Motor.
10 Balken 	Das Steuergerät war beim Einschalten der Stromversorgung Hochspannung / Gasgriff ausgesetzt, der sich nicht in der Startposition befand. Ladegerät, Kabel und Stecker prüfen. Überprüfen Sie die Stellung des Gashebels.

Wenn das System keinen Strom hat

Lead/LiFePO4 Batterie

- Überprüfen Sie, ob die Batterie geladen ist
- Überprüfen Sie die Sicherungen
- Überprüfen Sie, ob alle Kabel und Anschlüsse richtig angeschlossen sind

NiMH Batterie

- Überprüfen Sie, ob die Batterie nur ausgeschaltet ist (Siehe Kapitel, NiMH Batterie Zurücksetzen)
- Überprüfen Sie die Sicherungen
- Überprüfen Sie, ob alle Kabel und Anschlüsse richtig angeschlossen sind

Seitenträger

Seitenträger gibt es in drei Größen. Die Breite der Rollstühle hängt von den Seitenbalken ab, die Sie haben sollen.



Wichtig! Rollstuhlsitzbreite-Adapterplatte Skalierbarkeitsmaße (ca: 40-50 mm) = Die neue Rollstuhlsitzbreite. Diese haben jetzt einen Seitenbalken mit der neuen Sitzbreite.



Linker Seitenträger



Rechter Seitenträger

Verfügbare Produkte:

Linker Seitenträger	Sitzbreite 38-45	Art. Nr.: 350160A
Rechter Seitenträger	Sitzbreite 38-45	Art. Nr.: 350155A
Linker Seitenträger	Sitzbreite 45-53	Art. Nr.: 350160B
Rechter Seitenträger	Sitzbreite 45-53	Art. Nr.: 350155B
Linker Seitenträger	Sitzbreite 53-60	Art. Nr.: 350160C
Rechter Seitenträger	Sitzbreite 53-60	Art. Nr.: 350155C

Liefer- und Transportinformationen

Der E-walk hat eine Transporthalterung. Während des Transports:

- Schalten Sie den E-Walk aus.
- Informationen zum Transport des Rollstuhls finden Sie in den Anweisungen des Rollstuhlherstellers.
- Sichern Sie den E-walk, indem Sie diesen mit einem Gurt oder Ösen an den dafür vorgesehenen Transporthalterungen befestigen.



Achtung! Diese Transporthalterungen dienen nicht zur Sicherung des Rollstuhls.



Linke Seite



Rechte Seite



Achtung! Bitte folgen Sie stets den Transportanweisungen des Rollstuhlherstellers.

Technische Daten

Controller	S-drive PG
Motor	200W
Batterie	Blei 24 V * 12 AH / NimH 24 V * 9,6 AH NiMH 24 V / 9.6 AH LiFePO4 24V / 15 AH
Ladegerät	Mascot
Rahmen	Stahl, Korrosionsgeschützt durch Lackierung
Maße / Gewicht	13 kg
Gesamtlänge	474 mm
Gesamtbreite	316 mm
Gesamthöhe	362 mm
Rahmenbreite des Rollstuhls	38 – 50cm
Gewicht der Antriebseinheit	13 kg
Gewicht der Batterien	NimH 2,5 kg / Blei 8 kg
Bereifung	Vollgummi
Fahreigenschaften	
Vorwärtsgeschwindigkeit	5,5 km/h
Rückwärtsgeschwindigkeit	2,6 km/h
Reichweite	16 km Blei / 19 km NimH
Steigfähigkeit	8°
Max. Hindernishöhe	6 cm
Benutzerlast	150 kg

Pflegehinweise für den Benutzer

Um den E-walk zu reinigen, benutzen Sie bitte ein mildes handelsübliches Reinigungsmittel. Zur Desinfektion sind handelsübliche Flächendesinfektionsmittel geeignet.

Reinigung

Schalten Sie zur Reinigung den E-walk aus und koppeln Sie ihn vom Rollstuhl ab. Die Antriebsräder reinigen Sie am besten mit Druckluft oder einer trockenen Kunststoffbürste. Rahmen und Bedienteile der Antriebseinheit können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden. Die Bedieneinheit können Sie mit einem handelsüblichen Flächendesinfektionsmittel desinfizieren.



Achtung! Beachten Sie, dass Bauteile der Elektrik und Elektronik nicht mit Wasser in Kontakt kommen! Verwenden Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger!

Überprüfungen durch den Benutzer

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt die Reifen auf Unversehrtheit. Prüfen Sie regelmäßig einmal im Monat die Profiltiefe der Reifen. Sie sollte mindestens 1mm betragen. Defekte oder verschlissene Reifen müssen beim Fachhändler gewechselt werden.

Wartungshinweise für den Fachhandel

Wir empfehlen mindestens einmal im Jahr die Brems- und Schiebehilfe einer Inspektion durch den Fachhandel zu unterziehen. Bei Störungen oder Defekten der Brems- und Schiebehilfe ist diese unverzüglich dem Fachhändler zur Instandsetzung zu übergeben.

Reparatur

Für die Reparatur und Bestellung von Ersatzteilen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an Decon Wheel. Einstellungen und Reparaturen sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel überlassen. Diese erhalten auf Anfrage detaillierte Anweisungen und Werkzeuglisten.

Entsorgung

Wenn Ihre Brems- und Schiebehilfe nicht mehr verwendet wird und entsorgt werden soll, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Wenn Sie die Entsorgung selber übernehmen möchten, erkundigen Sie sich bei ortsansässigen Entsorgungsunternehmen nach den Entsorgungsvorschriften Ihres Wohnortes.

Weitergabe / Wiedereinsatz

Der E-walk ist für den Wiedereinsatz konzipiert. Bei der Weitergabe der Brems- und Schiebehilfe denken Sie bitte daran, sämtliche für eine sichere Handhabung notwendigen technischen Unterlagen dem neuen Nutzer zu übergeben. Das Produkt muss durch einen Fachhändler gereinigt, ggf. desinfiziert und komplett überprüft werden.

Garantie

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Von Garantie- und Produkthaftungsansprüchen sind Beschädigungen ausgeschlossen, die durch natürlichen Verschleiß, durch Vorsatz, fahrlässige bzw. unsachgemäße Bedienung oder Benutzung entstanden sind. Das Gleiche gilt beim Austausch oder Ersatz von Originalbauteilen gegen Fremdteile oder dem Original nachgebaute (kopierte) Teile, sowie bei der Verwendung von ungeeigneten Pflegemitteln, Schmierölen bzw. Fetten.

Gewährleistungsansprüche verjähren 24 Monate nach Auslieferung der Brems- und Schiebehilfe. Für die Batterien geben wir eine 12-monatige Haltbarkeitsgarantie.

Einweisung

Die Einweisung durch den Fachhändler dient dem sicheren Umgang mit dem Produkt.

Bitte lassen Sie sich alle Funktionen und Handhabungen erklären und führen Sie diese beim ersten Mal unter Aufsicht eines Fachhändlers durch.

Folgende Punkte sind bei der Einweisung zu beachten

	Ankoppeln der Brems- und Schiebehilfe
	Abnehmen der Brems- und Schiebehilfe
	Anschliessen der Steuereinheit
	Funktionen der Steuereinheit
	Fahren Vorwärts und Rückwärts
	Fahren an Steigungen und Gefällen
	Schiebebetrieb
	Ladebetrieb
	Hinweis auf den Inhalt der Gebrauchsanweisung

Datum / Unterschrift / Stempel

Fachhändler

Unterschrift Begleitperson

Bitte als Kopievorlage verwenden, falls mehrere Personen eingewiesen werden!

E-walk

Garantie-Abschnitt

SN:

Händler:

Datum und Stempel

Decon Wheel AB
Södra Ekeryd 119
31493 Hyltebruk
Schweden
info@decon.se
+46 (0) 345 40880

Stempel, Fachhändler:

A large, empty rectangular box with a black border, intended for a stamp or signature.